

Das Land, wo Milch und Honig fließt

E. P. Stites
tr. by W. Horn

«Deine Augen werden den König in Seiner Schönheit sehen; du wirst das Land weit offen sehen» (Jes.33,17; 62,4)
 «Und der Herr ... brachte uns an diesen Ort und gab uns dieses Land, ein Land, in dem Milch und Honig fließt»
 (5Mo.26,9; 8,7-10)

J. R. Sweeney

1. Das Land, wo Milch und Honig fließt,
 2. Des Heilands Füße wan-deln hier,
 3. Des ew-gen Früh-lings Duf-te wehn
 4. In sel-gen Stun-den hört mein Ohr

voll Freu-de schon mein Au-ge grüßt.
 Ge-mein-schaft pflegt der Herr mit mir
 bal-sa-misch her von Zi-ons Höhn,
 der Ü-ber-win-der Ju-bel-chor,

Dort strahlt in un-ge-trüb-ter Pracht
 und lei-tet mich an Freun-des-hand
 wo Blu-men un-ver-welk-lich blühn,
 und En-gel jauch-zen ih-ren Dank

der zum Tag des Herrn, nie wird es Nacht.
 kri-stall-ne Ziel, ins Va-ter-land.
 in der Le-bens-strö-me ziehn.
 Er-lö-sten Lob-ge-sang.

Refrain

O Won-ne-land, o Frie-dens-land, mir winkt ver-klärt dein gold-ner Strand.

Vom Ber-ges-gip-fel, hoch ent-zückt, mein Au-ge nach der Hei-mat blickt,
 wo Woh-nun-gen für mich be-reit, voll Himmels-lust und Se-lig-keit.

Original title: Beulah Land

I've reached the land of corn and wine, and all its riches freely mine ...

Sources:

- «Evangeliums-Lieder» (Gospel Hymns), 1897 (99)
- «Gebet- und Danklieder», 1886 (21)
- «Geistlicher Liederschatz», 1989 (847)
- «Neue Zions-Lieder», 1919 (99)
- «Siegesklänge» (446)